

ANTRAG CDU-Fraktion vom 12.03.2010	Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich:	Ortschaftsrat Durlach 14.04.10 3 öffentlich Stadtamt Durlach
Haus des sozialen Engagements		

In Durlach gibt es inzwischen eine Vielzahl von Initiativen, Organisationen und Institutionen, die Unterstützung in vielen Lebensbereichen anbieten. Dies sind zum Beispiel: AWO, Lebenshilfe, Seniorenbüro, Jugendkunstschule, etc. Diese Angebote richten sich an alle Altersgruppen und sozialen Gruppierungen und sind so vielfältig, dass dem Bürger eine Übersicht kaum zu vermitteln ist. Hinzu kommt, dass all diese Angebote an unterschiedlichen Orten in Durlach stattfinden. Somit stehen Räume teilweise leer, während andernorts zu diesen Zeiten möglicherweise Raumbedarf besteht. Außerdem bieten unterschiedliche Beratungs- und Öffnungszeiten wenig Servicefreundlichkeit.

Sinnvoll wäre es, die Angebote zu bündeln, sowohl personell wie auch räumlich, um Synergien zu schaffen und damit auch erhebliche Kosten zu sparen. Denkbar wäre ein „Haus des sozialen Engagement“, in dem die unterschiedlichen Anbieter gemeinsam untergebracht sind, um damit beispielsweise Raumkosten, Kosten für Verwaltungspersonal etc. zu minimieren und gleichzeitig ein übersichtliches Angebot für den Bürger zu schaffen.

Antrag:

Die Verwaltung möge überprüfen, welche Anbieter Interesse an einem solchen Projekt haben und wo ein Gebäude in Durlach vorhanden ist, um möglichst viele dieser Angebote unter einem Dach unterzubringen sowie eine entsprechende Konzeptplanung erstellen.

Unterzeichnet von:

Michael Griener (CDU)
Roswitha Henkel (CDU)
Klaus Scheuermann (CDU)
Walter Mächtlinger (CDU)
Petra Stutz (CDU)
Doris Böhler-Fries (CDU)
Christa Köhler (CDU)